

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1895**

20.1.1895



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 20. Januar 1895.

## Änderung der Abonnements-Nummer.

I. Quartal. **12.** Abonnements-Vorstellung.

# Die Meistersinger von Nürnberg

in drei Akten von Richard Wagner.

Regie: Herr Schön

### Personen:

Hans Sachs, Schuster,	} Meistersinger	Herr Blank.
Veit Pogner, Goldschmied,		Herr Heller.
Kunz Vogelgesang, Kürschner,		Herr Denninger.
Konrad Nachtigall, Spengler,		Herr Eilers.
Sirtus Bedmesser, Schreiber,		Herr Nebe.
Fritz Kothner, Bäcker,		Herr Cords.
Balthasar Zorn, Zinngießer,		Herr Derichs.
Ulrich Eislinger, Würzfrämer,		Herr Zöschinger.
Augustin Moser, Schneider,		Herr Guggenbühler.
Hermann Ortel, Seisensieder,		Herr Heinrich.
Hans Fols, Kupferschmied,		Herr Bösch.
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Herr Blank.
David, Sachsens Lehrbube		Herr Gerhäuser.
Eva, Pogners Tochter		Herr Rosenberg.
Magdalene, Eva's Amme	Frau Mottl.	
Ein Nachwächter	Fräulein Friedlein.	
	Herr Ludwig.	

Bürger und Frauen aller Zünfte. Gesellen. Lehrbuben. Mädchen. Volk.

Ort der Handlung: Nürnberg. Zeit: Um die Mitte des 16ten Jahrhunderts.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen elf Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge } I. Abth. 6 M. — ₰	} Balkon-Logen	I. Abth. 5 M. — ₰	} Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. 50 ₰	
denloge } II. " 5 M. — ₰		II. " 4 M. — ₰		II. " 2 M. — ₰	
Fremdenloge II. } I. " 4 M. — ₰	} Barterre-Logen	I. " 3 M. 50 ₰	} Balkon-Stehplatz	3 M. — ₰	
Rangs } II. " 3 M. 50 ₰		II. " 3 M. — ₰		Barterre-Stehplatz	2 M. — ₰
Barterre-Fremdenloge } I. " 4 M. — ₰	} Sperrsitze	I. " 4 M. — ₰	} III. Rang Seite	1 M. 20 ₰	
denloge } II. " 3 M. 50 ₰		II. " 3 M. — ₰		} IV. Rang Mitte	— M. 80 ₰
Logen I. Rangs } I. " 5 M. — ₰		III. " 2 M. 50 ₰			IV. Rang Seite
denloge } II. " 4 M. — ₰	Logen II. Rangs } I. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰			

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 22. Januar, I. Quartal, 11. Abonnements-Vorstellung.

Minna von Barnhelm, oder: Das Soldatenglück. Lustspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.

### Abgang der Eisenbahnzüge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen Stadt, Lokalzug 9<sup>25</sup>,  
nach Baden und Straßburg 10<sup>21</sup> Orientexpresszug I. Klasse,  
nach Ettlingen Stadt — Nastatt bis Baden 11<sup>20</sup>, } nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung  
nach Durlach — Pforzheim — Stuttgart 10<sup>20</sup>, } der Vorstellung,  
nach Durlach — Bruchsal — Heidelberg — Mannheim 10<sup>25</sup>,  
nach Durlach — Bruchsal — Bretten — Stuttgart 12<sup>25</sup>,  
nach Durlach (Dampfbahn) 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.

### Bekanntmachung.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur Festvorstellung am Sonntag den 27. Januar (III. Vorstellung außer Abonnement zu großen Preisen) Lohengrin (Ortrod: Frau Brema aus London, als Gast) findet statt:

an die Abonnenten des Hoftheaters (zu großen Preisen) an der Kasse im Vestibüle am Montag den 21. Januar von 11—12 Uhr für die ungerade, von 12—1 Uhr Mittags für die gerade Tour.

Der allgemeine Vorverkauf (an Stelle der Vormerkungen) zu großen Preisen zugänglich 35 Pfg. für jede Karte im Vormerkbureau von Dienstag den 22. bis einschließlich Samstag den 26. Januar, jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags.

Karlsruhe, den 18. Januar 1895.